



Alarmstufen der NÖ Feuerwehren

Technischer Einsatz	Beispiele	Alarmierung
T1	Einfache technische Einsätze wie z.B.: Beseitigen von Hindernissen, Fahrzeugbergung, Auspumparbeiten	Örtlich zuständige Feuerwehr
T2	Einsätze zur Menschenrettung wie z.B. nach Verkehrsunfällen oder anderen Unfällen	Örtlich zuständige Feuerwehr und benachbarte Feuerwehren laut Alarmplan, sodass insgesamt zwei hydraulische Rettungssätze eingesetzt werden können
T3	Einsätze mit mehreren eingeklemmten Personen wie z.B. Autobusunfall, Eisenbahnunglück.	Örtlich zuständige Feuerwehr und benachbarte Feuerwehren laut Alarmplan, sodass insgesamt vier bis sechs hydraulische Rettungssätze eingesetzt werden können
Brandeinsatz	Beispiele	Alarmierung
B1	Kleinere Einsätze wie Müllbehälterbrand, Brandverdacht, TUS Alarm, u.ä.	Örtlich zuständige Feuerwehr
B2	Brände, bei denen ein Löschzug erforderlich ist und voraussichtlich Atemschutz eingesetzt werden muss, wie z.B. Wohnungs- oder Kellerbrand	Örtlich zuständige Feuerwehr und benachbarte Feuerwehren laut Alarmplan, sodass mindestens drei Löschfahrzeuge eingesetzt werden können. Von den drei Löschfahrzeugen muss mindestens eines ein Tanklöschfahrzeug sein, zwei Fahrzeuge müssen mit Atemschutz ausgestattet sein
B3	Brände, bei denen mehr als ein Löschzug erforderlich sind, z.B. Brand eines Wohnhauses, kleinerer Gewerbebetrieb, Dachstuhlbrand u.ä.	Örtlich zuständige Feuerwehr und benachbarte Feuerwehren laut Alarmplan, sodass mindestens sechs Löschfahrzeuge eingesetzt werden können. Von den sechs Löschfahrzeugen müssen mindestens zwei Tanklöschfahrzeuge sein, vier Fahrzeuge müssen mit Atemschutz ausgestattet sein
B4	Brände, bei denen mehr als zwei Löschzüge erforderlich sind, z.B. Brand eines landwirtschaftlichen Objektes, Brand eines Industrieobjektes u.ä.	Örtlich zuständige Feuerwehr und benachbarte Feuerwehren laut Alarmplan, sodass mindestens neun Löschfahrzeuge eingesetzt werden können. Von den neun Löschfahrzeugen müssen mindestens drei Tanklöschfahrzeuge sein, sechs Fahrzeuge müssen mit Atemschutz ausgestattet sein
Schadstoffeinsatz	Beispiele	Alarmierung
S1	Kleiner Schadstoffeinsatz wie Ölspur o.ä.	Örtlich zuständige Feuerwehr
S2	Örtlicher Chemieunfall wie kleinere Gewässerschäden, Austritt von Schadstoffen in deren Bereich nur mit Schutzstufe 3 gearbeitet werden kann	Örtlich zuständige Feuerwehr und Feuerwehr mit Körperschutzanzug der Schutzstufe 3
S3	Größerer Ölaustritt, Ölaustritt auf Gewässer, Tankwagenunfall, Chemieunfall mit größeren Umweltschäden u.ä.	Örtlich zuständige Feuerwehr und nächstgelegene Feuerwehr mit einem Schadstofffahrzeug

Die Alarmzentrale löst die Alarmstufen laut vorgegebenen Einsatzplänen oder aufgrund der Alarmmeldung aus. Weitere Kräfte werden nur auf Befehl des Einsatzleiters oder bei fehlender Ausrückemeldung der alarmierten Feuerwehr nachalarmiert!